



Feuer und Flamme

Gebets- und Infobrief von Partnership LENTERA e.V.,
zusammengestellt von Pfr.Dr. Christian Gofßweiler



Beim dritten Video-Gebetstreffen von Partnership LENTERA wird erstmals eine Vertreterin der Indonesischen Bibelgesellschaft verschiedene Gebetsanliegen vorstellen. Auch sonst haben uns wichtige Gebetsanliegen von der Indonesischen Bibelgesellschaft sowie von der GKJTU mit ihrem diakonischen Werk „Zionsstiftung“ erreicht. Das Forschungssemester von Christian G. in Tübingen beginnt ebenfalls in diesem Monat und bietet viele Möglichkeiten, älteres Unterrichtsmaterial zu vertiefen und sowohl für den deutschen als auch den indonesischen Kontext fruchtbar zu machen.

Samstag, 6. April 2024 wie mehrfach angekündigt:

11.00h Video-Gebetstreffen mit den indonesischen Partnern
14.00h Mitgliederversammlung Partnership LENTERA
Beides findet wie auch bisher im Evang. Gemeindesaal in der Kirchsteige 6 in 75239 Eisingen statt, kann aber auch online miterlebt werden.

Die Indonesische Bibelgesellschaft als wichtiger Partner

1.-5. April: Von 2004-2011 wurde Christian G. von seinem früheren Studenten **Tri Harmaji** beim Unterricht an der Theol. Hochschule Abdiel und an der Christl. Satya-Wacana-Universität unterstützt. Seit März 2013 arbeitet Tri Harmaji vollzeitlich bei der [Indon. Bibelgesellschaft \(Lembaga Alkitab Indonesia – LAI\)](#), besonders an **biblischen Geschichten in Gebärdensprache für Gehörlose**, in Zusammenarbeit mit einer Gehörlosen-Gemeinde in der Stadt Solo (Java). Leider war es der Gruppe der Gehörlosen nicht möglich, in Zeiten von Corona an dem Projekt weiterzuarbeiten, aber jetzt im April soll dieses Projekt endlich wieder neu gestartet werden.

Sa., 6. April: Heute um 11h MESZ soll in Eisingen das dritte **Video-Gebetstreffen** von Partnership LENTERA mit den indonesischen Partnern stattfinden; diesmal ist außer der GKJTU erstmalig die **Indonesische Bibelgesellschaft** dabei und wird über verschiedene Projekte berichten. Anschließend folgt um 14h eine Mitgliederversammlung. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen, entweder direkt in Präsenz teilzunehmen im Evang. Gemeindesaal, Kirchsteige 6, 75239 Eisingen, oder auch online:

Der Link für das Gebetstreffen: <https://us06web.zoom.us/j/84740057802?pwd=gfQa3sFqeq7SChCVkQewKmNaZTONat.1>
(Meeting-ID: 847 4005 7802; Kenncode: vW90Ye)

Für die Mitgliederversammlung: <https://us06web.zoom.us/j/88133704986?pwd=srR3LUWXEWaOST8cgel5txlm8KaSM1.1>
(Meeting-ID: 881 3370 4986; Kenncode: L55jaD)

7.-9. April: Wegen der schnellen Entwicklung der indonesischen Sprache ist die indonesische Bibelübersetzung aus dem Jahr 1974 inzwischen an vielen Stellen missverständlich oder zumindest schwer verständlich, auch wenn diese Übersetzung damals in vieler Hinsicht bahnbrechend war. Deshalb wurde eine **überarbeitete Bibelübersetzung** nach etwa zwanzigjähriger Arbeit am 9.2.2022 feierlich der Öffentlichkeit übergeben und inzwischen in großer Auflage gedruckt. Doch trotz intensiver Öffentlichkeitsarbeit ist diese neue Übersetzung in manchen Gemeinden noch ziemlich unbekannt. Am 27.4. findet in Jakarta ein Symposium statt, indem einerseits der 50. Geburtstag der Übersetzung von 1974 gefeiert und andererseits die neue, revidierte Übersetzung weiter bekannt gemacht wird. Wir beten für die weitere Verbreitung der neuen Übersetzung.

10.-11. April: In diesen Wochen arbeiten die Verantwortlichen der Indonesischen Bibelgesellschaft am **Fünfjahresprogramm** für die Jahre 2024-2029



Feierliche Vorstellung der neuen, revidierten Bibelübersetzung am 9.2.2022

Lehrer und Lernender zugleich

12.-14. April: Am 12.4., 15.4. und 26.4.2024 unterrichtet Christian G. weiter **Missionswissenschaft bzw. Interkulturelle Theologie am Theologischen Seminar Adelshofen**. Bei den ersten Seminareinheiten am 11.3. und 14.3. haben die Teilnehmer sehr engagiert mitgemacht. Nun sollen sie vor allem ihre eigenen Ausarbeitungen fertigstellen und am 26.4. präsentieren.

Mo., 15. April: Christian G. wird von 15.4.-27.7. zu einem **Studien- und Forschungssemester** in Tübingen sein. Die Evang. Landeskirche in Baden ermöglicht ihren Pfarrern alle 7-8 Jahre einen solchen Studienaufenthalt für dreieinhalb Monate. In Indonesien hat Christian von 1999-2007 mehrmals das Fach „Theologie des Neuen

Testamentes“ unterrichtet. Dieses Unterrichtsmaterial wird Christian in Tübingen vertiefen und dazu u.a. die Vorlesung „Neutestamentliche Zeitgeschichte“ besuchen. Ab 2025 soll Christian dann an der [AWM Korntal](#) alle 2 Jahre Blockseminare unterrichten mit dem Thema „[Ein Evangelium – drei Kulturen: Theologie des Neuen Testaments](#)“. Auch das Material über Mission im Alten und Neuen Testament soll für Seminare an der [AWM Korntal](#) und an der Theol. Hochschule Banjarmasin (Indonesien) vertieft und ergänzt werden.

Di., 16. April: In Indonesien hat Christian G. mehrfach **Hebräisch** unterrichtet, im Revisionsteam zur indonesischen Übersetzung des Alten Testaments wurde viel mit Hebräisch gearbeitet. Dieses Material soll umgearbeitet werden zu einem Sprach- und Glaubenskurs für interessierte Laien, der dann ab Herbst 2025 in Pforzheim stattfinden soll. Dafür besucht Christian u.a. eine Vorlesung über die Theologie des Alten Testaments.

Mi., 17. April: Der Evang. Kirche in Pforzheim steht 2025 eine umfassende Umstrukturierung und **Transformation** bevor, die auch weitreichende Folgen für die [Pfarrgemeinde Pforzheim-Eutingen](#) haben wird. Darauf möchte Christian G. sich und die Gemeinde vorbereiten durch Besuche in anderen badischen Kirchengemeinden, Expertengespräche, Literaturstudien und den Besuch der Vorlesung „Kirche im Neuen Testament“.

Geburtstag und Synodalversammlung der GKJTU

18.-19. April: Am 23.3. hat die GKJTU ihren 86. Geburtstag gefeiert. Zu diesem Jubiläum konnte die **indonesisch-englische Webseite** <https://www.gkjt.org/> der GKJTU gestartet werden, an der Oliver Karle von Partnership LENTERA, der Freiwillige Jakob von der VEM, Herr Suko Dwi Nugroho und viele andere monatelang gearbeitet hatten. Natürlich muss noch viel Material auf dieser Webseite ergänzt oder verbessert werden.

Sa., 20. April: Um dieses Jubiläum herum fand von 21.-23.3. die **jährliche Synodalversammlung** der GKJTU statt. Wir sind dankbar für viele gute Ergebnisse und werden in der nächsten Ausgabe ausführlicher berichten.

Aus den Schulen und Schülerwohnheimen der Zionsstiftung

21.-22.4.: Wir sind dankbar, dass das Schülerwohnheim in Getasan schon vor einem halben Jahr mit einem neuen **Keramik-Boden** ausgestattet werden konnte. Dieser lässt sich sehr viel leichter sauber halten als der bisherige Stein-Fußboden. Nähere Infos dazu in dem Video-Clip „Nach der Renovierung des Zion-Wohnheims in Getasan“ (<https://www.youtube.com/watch?v=14SPvJFhW0>).

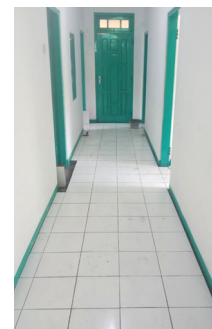
23.-24.4.: Viele Kinder in den Schülerwohnheimen der GKJTU/Zionsstiftung kommen aus zerbrochenen Familien, sind entsprechend traumatisiert oder bringen sonstige psychische Störungen mit. Für die besonders betroffenen Kinder möchte die Zionsstiftung jetzt im April eine **psychotherapeutische Begleitung bzw. biblisch-therapeutische Seelsorge** mit qualifizierten, gläubigen Fachkräfte starten, unterstützt von Partnership LENTERA.

25.-26.4. – Offene Stellen: Leider hat eine der neu ausgebildeten Erzieherinnen im **Kinderergarten „Delisha Kids“** in Getasan aus familiären Gründen gekündigt. Andererseits ist Frau Widi Prihanatari schon seit ihrer Ausbildung zur Erzieherin für „Delisha Kids“ provisorisch nebenbei als Hausmutter für das Schülerwohnheim in Getasan tätig, was eine große Doppelbelastung bedeutet. Eine richtige Hausmutter für das Schülerwohnheim wird weiterhin dringend gesucht. Wir beten, das beide Stellen bald besetzt werden.

27.-28.4.: Im **berufsbildenden Gymnasium** in Getasan sollen bis 2025 **weitere Zweige in Gastronomie und Touristik** eröffnet werden. Außerdem soll die Schweißwerkstatt für den Motorradzweig ausgebaut werden. Damit können die Schüler nach ihrem Abschluss auch kreativere Konstruktionen erschaffen.

29.-30.4 –Grundschule Karmel 2: In dem Dorf Thekelan gibt es immer weniger Kinder im schulpflichtigen Alter, außerdem schicken viele Eltern ihre Kinder lieber andere Grundschulen im weiteren Umkreis. Deshalb muss die Grundschule **Karmel 2** der Zionsstiftung in Thekelan zum Ende dieses Schuljahres geschlossen werden. Doch soll für die Grundschule Karmel 2 im Schulzentrum in Getasan ein neues Gebäude entstehen, damit auf einem Gelände die gesamte Schulausbildung vom Krippenalter bis zum Fachabitur angeboten werden kann.

Di., 30. April: Am 13.3.2024 verstarb **Renate Andreas** im Alter von fast 89 Jahren. Zusammen mit ihrem Ehemann Friedhelm hat sie die Arbeit in Indonesien jahrzehntelang treu unterstützt und auch besucht.



Partnership LENTERA e.V.

(**LENTERA** = indon.: „Laternen“ bzw. „Layanan Evangelium asal Neukirchen untuk TErang Nusanta**RA**“ = „Evangeliumsdienst mit Ursprung in Neukirchen als Licht für den indonesischen Archipel bzw. für Nusantara“)

Vorstand: Pfr. Dr. Christian Goßweiler; Anima Wittum; Pfrin. Sophia Weber; Pfr. Ralf Krust; Markus Schober; Pia D.A. Goßweiler

<https://partnership-lentera.org/> - info@partnership-lentera.org – [YouTube-Kanal: „Partnership LENTERA e.V.“](#)

Spendenkonto: IBAN: DE38 6739 0000 0054 7968 03; BIC: GENODE61WTH; Volksbank Main-Tauber eG